

„ Starke Frauen gestalten Wandel ... starke Frauen wandeln Kirche“.

Unter diesem Motto lädt der kfd-Diözesanverband am 13.09.2025 zu einer Alternativen Wallfahrt auf die Zeche Zollern in Dortmund ein.

Krasser als sonst irgendwo war hier nach den Zechenschließungen in vielen Orten ein radikales Neudenken notwendig. Dabei ist auf Zeche Zollern ein starker Ort für Gegenwartskultur und lebendig erlebbare Geschichte entstanden. Und genau hier bringen die kfd-Frauen ihre Gedanken und Anforderungen an eine zeitgemäße Kirche ins Gespräch. Mit gemeinsamen Erlebnissen, im Austausch miteinander und im Gebet sollen die Positionen gestärkt werden. Durch die kfd als größter Frauenverband in Deutschland wird Kirche und Gesellschaft in christlichem Geist mitgestaltet.

Beginn auf der Zeche Zollern ist um 11.00 Uhr.

Nach der Begrüßung wird es Podiumsdiskussionen, Improvisationstheater, Ausstellungen und ein Kabarett mit Ulrike Böhmer geben.

Um 15.30 Uhr ist ein gemeinsamer Gottesdienst im Freien auf dem Zechenplatz geplant.

Um den Charakter der Alternativen Wallfahrt zu erhalten, gilt wie immer komplette Selbstverpflegung aus dem Rucksack. Vor Ort gibt es Mineralwasser, Apfelschorle und Kaffee zusätzlich zu kaufen.

Die kfd-Gruppen im pastoralen Raum am Ölbach schließen sich dem Bus des Bezirks Rietberg an.

Anmeldungen nimmt die jeweilige kfd entgegen.

Kosten: 35 € pro Person.

Anmeldeschluss: 27.04. 2025

Die genauen Abfahrtsorte und Zeiten werden je nach Anmeldungen zusammengestellt und später bekannt gegeben.

Herzliche Einladung zur Teilnahme.